

Tab. S1 Stichprobendeskription / Basisdaten der Praxisakteure aus Teilprojekt 1

Berufs-/Arbeitsbereich	Anzahl	Funktion / Berufsbezeichnung, n (%)	Einrichtung, n (%)
Hygiene/ Infektionsprävention	N=18 ^a	- Fachkraft für Hygiene und Infektionsprävention (Hygienefachkraft): 8 (44,4) - Hygienebeauftragter: 2 (11,1) - Krankenhaushygieniker: 2 (11,1) - Hygienemanager: 1 (5,6) - Sonstige (Arbeitshygieniker, Desinfektor, Assistenzarzt, Hygienefachkraft in Ausbildung): 5 (27,8)	- Krankenhaus: 13 (86,7) - Sonstige (Krankentransport, Rettungsdienst): 2 (13,3)
	n=6 ^b	- Fachkraft für Hygiene und Infektionsprävention (Hygienefachkraft): 4 (66,7) - Hygienemanager: 1 (16,7) - Sonstige (Desinfektor): 1 (16,7)	- Krankenhaus: 4 (80,0) - Sonstige (Rettungsdienst): 1 (20)
Arbeits-/ Betriebsmedizin	N=11 ^a	- Arbeits-/Betriebsmediziner: 8 (72,7) - Sicherheitsingenieur: 1 (9,1) - Fachkraft für Arbeitssicherheit (Sifa): 2 (18,2)	- Krankenhaus: 3 (30,0) - Pflege stationär: 2 (20,0) - Pflege ambulant: 1 (10,0) - Zahnarztpraxis: 1 (10,0) - Sonstige (Arbeitsmedizinisches Zentrum, Chemiebetrieb, Reinigungsdienst im Gesundheitswesen): 3 (30,0)
	n=4 ^b	- Arbeits-/Betriebsmediziner: 3 (75,0) - Fachkraft für Arbeitssicherheit (Sifa): 1 (25,0)	- Krankenhaus: 1 (33,3) - Pflege ambulant: 1 (33,3) - Pflege stationär: 1 (33,3)
Sonstige Bereiche	N=5 ^a	- Praxisinhaber (Allgemeinmedizin): 1 (25,0) - Qualitätsmanagementbeauftragter (Pflege): 1 (25,0) - Hautarzt (Praxis): 1 (25,0) - Studiengangleiter (Wissenschaft): 1 (25,0) - Wissenschaftlicher Mitarbeiter: 1 (25,0)	- Arztpraxis: 2 (40,0) - Pflege stationär: 1 (20,0) - Schulungseinrichtung: 1 (20,0) - Sonstige (Gesundheitsamt): 1 (20,0)

n = Anzahl

^a Anzahl entspricht allen eingeschlossenen Teilnehmern bzw. Fragebögen.^b Anzahl entspricht allen Teilnehmern, die Angaben zum Einsatz von Unterziehhandschuhen tätigen konnten.

Tab. S2 Bekanntheit und Relevanz der Hautschutzmaßnahme (Einsatz von Unterziehhandschuhen) unter den Praxisakteuren

Bekanntheit der Hautschutzmaßnahme, n (%)	- Allgemeine Bekanntheit: 28 (82,4) - Bekanntheit gemäß „S2k-Leitlinie Händedesinfektion und Händehygiene“ (DGKH 2023): 12 (48,0)
Anfragen zur Hautschutzmaßnahme (personell/institutionell), n (%)	- Nie: 7 (25,0) - Selten: 17 (60,7) - Ab und zu: 4 (14,3) - Häufig: - - Sehr häufig: -
Einführung standardisierter Handlungsempfehlungen zur Hautschutzmaßnahme, n (%)	- Ja: 18 (60,0) - Nein: 3 (10,0) - Vielleicht: 9 (30,0)
Persönlicher Informationsstand zur Hautschutzmaßnahme, n (%)	- Sehr gut: - - Gut: 8 (30,8) - Weniger gut: 9 (34,6) - Nicht gut: 4 (15,4) - Gar nicht gut: 5 (19,2)

Informationsbedarf zur Hautschutzmaßnahme, n (%)	- Ja: 21 (75,0) - Nein: 7 (25,0)
Gewünschte Art der Informationsweitergabe, n (%) ^a	- Schriftliches Informationsmaterial (z. B. Broschüre): 18 (85,7) - Kurze Fort-/Weiterbildung (z. B. Online-Schulung/Webinar): 11 (52,4) - Lehrvideo (z. B. YouTube): 8 (38,1) - Sonstiges (z. B. digitale Infolyer, Plakate, Social Media: 5 (23,8)

n = Anzahl

^a Mehrfachnennungen waren möglich.

Tab. S3 Beratungsstand zum Thema Hautschutz und Bekanntheit der Hautschutzmaßnahme (Einsatz von Unterziehhandschuhen) unter den Beschäftigten im Gesundheitswesen (BiG)

Beratung zum Hautschutz, n (%)	- Ja: 40 (83,3) - Nein: 8 (16,7)
Form der Hautschutzberatung (Person/Institution), n (%) ^a	- Hautschutzseminar: 23 (57,5) - Hautsprechstunde: 16 (40,0) - Stationäres Heilverfahren für berufsbedingte Hauterkrankungen: 3 (7,5) - Sonstige (Hautärzte, n=4; Betriebsärzte, n=5; Arbeitgeber, n=1; Hautschutzzentrum, n=1): 11 (27,5)
Bekanntheit der Hautschutzmaßnahme, n (%)	- Ja: 44 (84,6) - Nein: 8 (15,4)
Einsatzempfehlung zur Hautschutzmaßnahme (Person/Institution), n (%) ^a	- Beratung durch UVT (z. B. Hautschutzseminar der BGW): 13 (56,5) - Hautärzte: 9 (39,1) - Betriebsärzte: 8 (34,8) - Kollegen: 2 (8,7) - Sonstiges (Selbststudium, n=3; Hygiene, n=1): 4 (17,4)

n = Anzahl; UVT = Unfallversicherungsträger

^a Mehrfachnennungen waren möglich.

Tab. S4 Nutzungsmodalitäten der innerbetrieblich verwendeten Unterziehhandschuhe aus Sicht der Praxisakteure

Verfügbarkeit, n (%)	- Ja: 18 (64,3) - Nein: 10 (35,7)
Nutzung, n (%)	- Ja: 10 (55,6) - Nein: 2 (11,1) - Weiß ich nicht / Unbekannt: 6 (33,3)
Nutzungshäufigkeit, % (n)	5,6 (Minimum: 1 %, Maximum: 20 %; n=9)
Nutzungshäufigkeit Abhängigkeit Hautzustand, n (%)	- Personen mit Hautproblemen an den Händen: 9 (90,0) - Personen ohne Hautprobleme an den Händen: 1 (10,0)
Verfügbare Anzahl an Paar pro Tag, MW / MD (n)	6,1 / 5,0 (5) (Minimum: 1, Maximum: 15)
Innerbetriebliche Vorgaben zum Einsatz von Unterziehhandschuhen (z. B. Betriebsanweisungen), n (%)	- Ja: 5 (31,3) - Nein: 8 (50,0) - Weiß ich nicht / Unbekannt: 2 (12,5) - Sonstiges („Unterweisung nach Beantragung“): 1 (6,3)

n = Anzahl; MW = Mittelwert; MD = Median

Tab. S5 Nutzungsmodalitäten der innerbetrieblich verwendeten Unterziehhandschuhe unter den Beschäftigten im Gesundheitswesen (BiG)

Einsatz, n (%)	- Vergangenheit/Jemals: 31 (70,5) - Letzte 12 Monate: 23 (74,2) - Gegenwart: 17 (73,9)
Verfügbare Anzahl an Paar pro Tag, n (%)	≤ 5 Paar/Tag: 8 (40,0) ≤ 10 Paar/Tag: 6 (30,0) ≤ 20 Paar/Tag: 1 (5,0) - Unbegrenzte Anzahl: 5 (25,0)

Einsatzhäufigkeit pro Tag, n (%)	- Selten: 1 (4,3) - Ab und zu: 5 (21,7) - Häufig: 8 (34,8) - Sehr häufig: 9 (39,1)
Verbrauch pro Tag, n (%)	≤ 5 Paar/Tag: 15 (68,2) 6-10 Paar/Tag: 5 (22,7) 11-15 Paar/Tag: 1 (4,5) 16 -20 Paar/Tag: - ≥ 21 Paar/Tag: 1 (4,5)
Durchschnittliche Tragedauer am Stück, n (%)	15 Min: 5 (21,7) 30 Min: 11 (47,8) 45 Min: 2 (8,7) 60 Min: 3 (13,0) > 60 Min: 2 (8,7)
Bezug der Unterziehhandschuhe, n (%) ^a	- Arbeitgeber: 15 (65,2) - UVT: 5 (21,7) - Hautärzte: 2 (8,7) - Sonstiges (Selbsterwerb): 5 (21,7)
Innerbetriebliche Vorgaben Hautschutzmaßnahme (z. B. Betriebsanweisungen), n (%)	- Ja: 2 (9,1) - Nein: 18 (81,8) - Weiß ich nicht: 2 (9,1)
Arbeitstätigkeit/en mit Unterziehhandschuhen, n (%)	- Grundpflege (z. B. Unterstützung bei der Körperpflege): 19 (82,6) - Desinfektionstätigkeiten (z. B. Wischdesinfektion von Flächen): 14 (60,9) - Hauswirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Spülen, Räumen): 14 (60,9) - Behandlungspflege (z. B. Verbandswechsel, Medikamente stellen): 10 (43,5) - Lebensmittelkontakt (z. B. Zubereitung): 7 (30,4) - Sonstiges (z. B. Instrumentieren, Untersuchungen): 3 (13,04)

n = Anzahl; Min = Minuten; UVT = Unfallversicherungsträger

^a Mehrfachnennungen waren möglich.

Tab. S6 Art/Beschaffenheit der innerbetrieblich verwendeten Unterziehhandschuhe unter den Beschäftigten im Gesundheitswesen (BiG) und aus Sicht der Praxisakteure

Merkmal		Praxisakteure		BiG	
		n	%	n	%
Material	Baumwolle	9	100,0	22	95,7
	Materialmischung ^a	-	-	-	-
	Weiß ich nicht / Unbekannt	-	-	1	4,3
Bund-/Stulpenlänge ^b	< 420 mm	4	40,0	3	13,0
	≈ 420 mm	4	40,0	15	65,2
	> 420 mm	1	10,0	4	17,4
	Weiß ich nicht / Unbekannt	1	10,0	-	-
Farbe	Weiß (gebleicht)	9	90,0	19	82,6
	Beige/natur (ungebleicht)	1	10,0	3	13,0
	Sonstiges (weiß und beige)	-	-	1	4,3
Gummibund	Ja	-	-	3	13,0
	Nein	10	100,0	19	82,6
	Weiß ich nicht / Unbekannt	-	-	1	4,3
Nähte (z. B. Finger/-kuppen)	Ja	4	40,0	9	39,1
	Nein	3	30,0	12	52,5
	Weiß ich nicht / Unbekannt	3	30,0	-	-
	Sonstiges (beides)	-	-	2	8,7
Materialstärke / Dicke	Dünn	(entfällt)	(entfällt)	2	8,7
	Mittel	(entfällt)	(entfällt)	17	73,9
	Dick	(entfällt)	(entfällt)	1	4,3
	Weiß ich nicht / Unbekannt	(entfällt)	(entfällt)	2	8,7
	Sonstiges	(entfällt)	(entfällt)	1	4,3
Form	Fünffingerhandschuhe	10	100,0	21	91,3
	Fingerkuppenlose Handschuhe	-	-	2	8,7
	Fingerlose Handschuhe	-	-	-	-

Einweg-/Einmalprodukte	Ja	2	20,0	6	27,3
	Nein	6	60,0	15	68,2
	Sonstiges (Handhabung von Mehrweg- wie Einwegprodukten)	2	20,0	1	4,5
Waschbarkeit ^c	Ja	8	80,0	19	82,6
	Nein	-	-	1	4,3
	Weiß ich nicht / Unbekannt	1	10,0	3	13,0
	Sonstiges (Einwegprodukt)	1	10,0	-	-
Sterilität (mit Erwerb)	Ja	2	20,0	3	13,0
	Nein	7	70,0	16	69,6
	Weiß ich nicht / Unbekannt	1	10,0	4	17,4
Sterilisierbarkeit ^c	Ja	2	20,0	4	17,4
	Nein	2	20,0	5	21,7
	Weiß ich nicht / Unbekannt	6	17,6	14	60,9

N = Gesamtanzahl; n = Anzahl

^a z. B. Baumwolle/Polyester

^b < 420 mm = Kürzer als gewöhnlicher Einmalhandschuhe, unterhalb des Handgelenks; 420 mm = Wie gewöhnlicher Einmalhandschuhe, etwas länger als Handgelenk; > 420 mm = Länger als gewöhnlicher Einmalhandschuhe weit über Handgelenk

^c Nach Herstellerangaben.

Tab. S7 Bewertung der Art/Beschaffenheit der innerbetrieblich verwendeten Unterziehhandschuhe unter den Beschäftigten im Gesundheitswesen (BiG) („Bitte bewerten Sie die Art der von Ihnen genutzten textilen Unterziehhandschuhe nach dem Schulnotensystem.“)

Merkmal	sehr gut bis gut		befriedigend bis ausreichend		mangelhaft bis ungenügend		n	MW	SD
	n	%	n	%	n	%			
Material	13	56,5	8	34,8	2	8,7	23	2,57	1,04
Bund-/Stulpenlänge	9	45,0	9	45,0	2	10,0	20	2,65	1,39
Farbe	18	90,0	2	10,0	-	-	20	1,60	0,69
Gummibund	4	50,0	2	25,0	2	25,0	8	3,00	2,14
Nähte (z. B. Finger/-kuppen)	8	40,0	7	35,0	5	25,0	20	3,00	1,92
Materialstärke / Dicke	9	40,9	10	45,5	3	13,6	22	2,86	1,39
Form (gesamt)	12	52,2	10	43,5	1	4,3	23	2,57	1,04

n = Anzahl; MW = Mittelwert; SD = Standardabweichung

Skalierung: 1=sehr gut, 2=gut, 3=befriedigend, 4=ausreichend, 5=mangelhaft, 6=ungenügend. Um die Handhabung der Graduierung zu vereinfachen, wurde die Bewertung in drei Gruppen eingeteilt (sehr gut bis gut, befriedigend bis ausreichend, mangelhaft bis ungenügend).

Tab. S8 Gründe/Indikationen, bei denen der Einsatz von Unterziehhandschuhen aus Sicht der Praxisakteure für (nicht) sinnvoll bzw. notwendig erachtet wird („Aus welchen Gründen bzw. bei welchen Indikationen halten Sie den Einsatz von Unterziehhandschuhen für sinnvoll bzw. empfehlenswert?“)

Grund / Indikation	Ja		Nein	
	n	%	n	%
Hautprobleme an den Händen (z. B. Handekzem)	23	82,1	5	17,9
Stärkere/starke Schweißbildung an den Händen	22	78,6	6	21,4
Lange Tragezeiten flüssigkeitsdichter Schutzhandschuhe	21	75,0	7	20,6
Erhöhung des Tragekomforts der Schutzhandschuhe (z. B. Verringerung Reibung)	9	32,1	19	67,9
Verringerung des Kontakts mit Handschuhmaterial (z. B. Allergenschutz)	5	17,9	23	82,1
Sonstiges (z. B. Reduktion der Spannung im Schutzhandschuh)	3	10,7	25	89,3
Ich halte den Einsatz von Unterziehhandschuhen für nicht sinnvoll.	3	10,7	25	89,3

Mehrfachnennungen waren möglich.; n = Anzahl

Tab. S9 Subjektive Bewertung der Trageeigenschaften von Unterziehhandschuhen unter den Beschäftigten im Gesundheitswesen (BiG) („Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen hinsichtlich des Einsatzes von Unterziehhandschuhen.“)

Aussage	trifft eher bis voll zu		trifft teilweise zu		trifft eher nicht bis gar nicht zu		n	MW	SD
	n	%	n	%	n	%			
Durch die Unterziehhandschuhe bleiben meine Hände auch bei langem Handschuhtragen trocken.	9	39,1	6	26,1	8	34,8	23	2,91	1,31
Meine Hände fühlen sich unter den Unterziehhandschuhen <u>zu warm</u> an.	11	47,8	10	43,5	2	8,7	23	2,26	1,05
Die Unterziehhandschuhe verbessern den Tragekomfort der darüberliegenden Schutzhandschuhe.	6	26,1	8	34,8	9	39,1	23	3,30	1,30
Durch die Unterziehhandschuhe wird die Beweglichkeit meiner Hände bzw. Finger <u>beeinträchtigt</u> .	17	73,9	5	21,7	1	4,3	23	1,91	0,90
Durch die Unterziehhandschuhe wird meine Feinfähigkeit <u>beeinträchtigt</u> .	18	78,3	4	17,4	1	4,3	23	1,65	0,94
Die Unterziehhandschuhe lassen sich im Berufsalltag gut tragen.	10	43,5	8	34,8	5	21,7	23	2,74	1,14
Durch die Unterziehhandschuhe hat sich mein Hautzustand an den Händen verbessert.	13	56,5	5	21,7	5	21,7	23	2,57	1,31
Durch den Einsatz der Unterziehhandschuhe kann ich meine Arbeitstätigkeiten <u>nicht</u> wie gewohnt ausführen.	9	39,1	6	26,1	8	34,8	23	2,87	1,36
Ich befürworte den routinemäßigen Einsatz von Unterziehhandschuhen als Hautschutzmaßnahme im Beruf.	10	45,5	9	40,9	3	13,6	23	2,45	1,14

n = Anzahl; MW = Mittelwert; SD = Standardabweichung

Skalierung: 1=trifft voll zu, 2=trifft eher zu, 3=trifft teilweise zu, 4=trifft eher nicht zu, 5=trifft gar nicht zu. Um die Handhabung der Graduierung zu vereinfachen, wurde die Bewertung in drei Gruppen eingeteilt (trifft eher bis voll zu, trifft teilweise zu, trifft nicht bis gar nicht zu).

Tab. S10 Berufliche Tätigkeiten bzw. Arbeitsbereiche, bei bzw. in denen aus Sicht der Praxisakteure eine Ein- oder Mehrfachverwendung oder ein unmittelbarer Verwurf von Unterziehhandschuhen für sinnvoll bzw. notwendig erachtet wird („Bei welchen beruflichen Tätigkeiten bzw. in welchen Arbeitsbereichen erfolgt (a) eine Einfachverwendung (= einmaliger Einsatz und anschließende Wäsche), (b) eine Mehrfachverwendung (= mehrfacher Einsatz ohne zwischenzeitliche Wäsche) der Unterziehhandschuhe?“), (c) ein unmittelbarer Verwurf (= Entsorgung) der Unterziehhandschuhe?“)

	Einfachverwendung (N=8)				Mehrfachverwendung (N=8)				Verwurf/Entsorgung (N=8)			
	Ja		Nein		Ja		Nein		Ja		Nein	
	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%
Alle Tätigkeiten bzw. in allen Bereichen der Einrichtung	1	12,5	7	87,5	1	12,5	7	87,5	1	12,5	7	87,5
Alle Tätigkeiten mit Patientenkontakt (z. B. Grund-/Behandlungspflege)	3	37,5	5	62,5	2	25,0	6	75,0	2	25,0	6	75,0
Alle Tätigkeiten ohne Patientenkontakt (z. B. Medikamente stellen)	2	25,0	6	75,0	3	37,5	5	62,5	1	12,5	7	87,5
Alle Tätigkeiten mit Chemikalienkontakt (z. B. Flächendesinfektion)	3	37,5	5	62,5	4	50,0	4	50,0	-	-	8	100,0
Alle Tätigkeiten im Isolationsbereich (z. B. Grund-/Behandlungspflege infektiöser Patienten)	1	12,5	7	87,5	-	-	8	100,0	3	37,5	5	62,5
Alle Tätigkeiten mit Lebensmittelkontakt (z. B. Essensausgabe)	2	25,0	6	75,0	3	37,5	5	62,5	-	-	8	100,0
Sonstiges (Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte /AEMP, Spülküche)	2	25,0	6	75,0	-	-	-	-	-	-	-	-

Mehrfachnennungen waren möglich.; n = Anzahl

Tab. S11 Ein- und Mehrfachverwendung von Unterziehhandschuhen unter den Beschäftigten im Gesundheitswesen (BiG)

Aussage	selten bis nie		ab und zu		häufig bis sehr häufig	
	n	%	n	%	n	%
<i>Ich führe patientennahe Tätigkeiten durch, nach deren Beendigung ..</i>						
.. ich die Unterziehhandschuhe ausziehe, zur Seite lege und später wiederverwende.	10	43,5	5	21,7	8	34,8
.. ich die Unterziehhandschuhe anbehalte und nur die Schutzhandschuhe wechsle.	13	56,5	3	13,0	7	30,4
.. ich die Unterziehhandschuhe direkt mit den Schutzhandschuhen entsorge (Abfall).	12	54,5	4	18,2	6	27,3

n = Anzahl; Um die Handhabung der Graduierung zu vereinfachen, wurde die Bewertung in drei Gruppen eingeteilt (trifft eher bis voll zu, trifft teilweise zu, trifft nicht bis gar nicht zu).

Tab. S12 Lagerung/Aufbewahrung der innerbetrieblich verwendeten Unterziehhandschuhe unter den Praxisakteuren und Beschäftigten im Gesundheitswesen (BiG)

Lagerung / Aufbewahrung	Praxisakteure (N=8)				BiG (N=23)			
	Ja		Nein		Ja		Nein	
	n	%	n	%	n	%	n	%
Umkleideraum (z. B. Spind / Mitarbeiterschrank)	4	50,0	4	50,0	14	60,9	9	39,1
Pausen- bzw. Aufenthaltsraum	1	12,5	7	87,5	3	13,0	20	87,0
Stationszimmer	1	12,5	7	87,5	4	17,4	19	82,6
Bereitschaftsraum	1	12,5	7	87,5	-	-	23	100,0
Lageraum (z. B. für medizinisches Verbrauchsmaterial)	3	37,5	5	62,5	2	8,7	21	91,3
Untersuchungs-, Behandlungs- bzw. Eingriffsraum	1	12,5	7	87,5	-	-	23	100,0
Kleider- und Wäscheausgabesystem	1	12,5	7	87,5	-	-	23	100,0
Spendersystem (z. B. Handschuh-Dispenser)	-	-	8	100,0	-	-	23	100,0
Stations-, Verband- bzw. Pflegewagen	1	12,5	7	87,5	1	4,3	22	95,7
Privathaushalt der pflegebedürftigen Person ^a	-	-	8	100,0	-	-	23	100,0
Dienstfahrzeug ^a	-	-	8	100,0	2	8,7	21	91,3
(Zentrale) Diensträume ^a	-	-	8	100,0	-	-	23	100,0
Sonstiges (z. B. wiederverschließbare / geschlossene Tüten / Beutel)	-	-	-	-	2	8,7	21	91,3
<i>Die sachgemäße Aufbewahrung bzw. Lagerung liegt in der Verantwortlichkeit der Mitarbeitenden bzw. Anwendenden der Unterziehhandschuhe.</i>	2	25,0	6	75,0	(ent-fällt)	(ent-fällt)	(ent-fällt)	(ent-fällt)

Mehrfachnennungen waren möglich.; N = Gesamtanzahl; n = Anzahl

^a Betrifft v. a. Bereich der ambulanten Alten- und Krankenpflege.

Tab. S13 Mitführen/Transport der innerbetrieblich verwendeten Unterziehhandschuhe unter den Praxisakteuren und Beschäftigten im Gesundheitswesen (BiG)

Mitführen / Transport	Praxisakteure (N=8)				BiG (N=23)			
	Ja		Nein		Ja		Nein	
	n	%	n	%	n	%	n	%
Seitentasche des Kittels, Kasacks etc.	3	37,5	5	62,5	10	19,2	13	43,5
Handschuhhalterung an der Berufskleidung (z. B. Clip)	1	12,5	7	87,5	2	8,7	21	91,3
Stations-, Verband- bzw. Pflegewagen	3	37,5	5	62,5	3	13,0	20	87,0
Die Unterziehhandschuhe müssen nicht mitgeführt werden, da sie bereits am Einsatzort bereitliegen (z. B. Behandlungszimmer).	-	-	8	100,0	4	17,4	19	82,6
Jedes Paar Unterziehhandschuhe wird in einer Einzelverpackung mitgeführt.	2	25,0	6	75,0	7	30,4	16	69,6

Sonstiges (z. B. wiederverschließbare/geschlossene Tüte/Beutel)	-	-	-	-	1	4,3	22	95,7
Das sachgemäße Mitführen liegt in der Verantwortlichkeit der Mitarbeitenden bzw. Anwendenden der Unterziehhandschuhe.	1	12,5	7	87,5	(entfällt)	(entfällt)	(entfällt)	(entfällt)

Mehrfachnennungen waren möglich.; N = Gesamtanzahl; n = Anzahl

Tab. S14 Sammlung/Abwurf der innerbetrieblich verwendeten Unterziehhandschuhe unter den Praxisakteure und Beschäftigten im Gesundheitswesen (BiG)

Sammlung / Abwurf	Praxisakteure (N=7-8)				BiG (N=23)			
	Ja		Nein		Ja		Nein	
	n	%	n	%	n	%	n	%
Allgemeiner Sammelbehälter ^a des Arbeitgebers, Sammlung der Wäsche aller Arbeitnehmenden (z. B. Arbeitskleidung)	1	12,5	7	87,5	2	8,7	21	91,3
Allgemeiner Sammelbehälter ^a des Arbeitgebers, ausschließliche Sammlung der Unterziehhandschuhe aller Nutzenden	3	42,9	4	57,1	-	-	23	100,0
Personenbezogener Sammelbehälter ^a des Arbeitgebers, ausschließliche Sammlung der Unterziehhandschuhe von einzelnen Nutzenden	2	25,0	6	75,0	1	4,3	22	95,7
Personenbezogener Sammelbehälter ^a des Arbeitnehmers, ausschließliche Sammlung der eigenen Unterziehhandschuhe	-	-	8	100,0	13	56,5	10	43,5
Die in der Einrichtung eingesetzten Unterziehhandschuhe werden <i>nicht</i> gesammelt, da sie <i>nicht</i> für die Wiederverwendung vorgesehen sind.	1	12,5	7	87,5	7	30,4	16	69,6
Sonstiges (z. B. Beutel, Mülltüte)	-	-	-	-	2	8,7	21	91,3

Mehrfachnennungen waren möglich.; N = Gesamtanzahl; n = Anzahl

^a Bsp.: Wäsche- oder Kunststoffack.

Tab. S15 Wiederaufbereitung der Unterziehhandschuhe in der professionellen Textilwäscherei und/oder im Privathaushalt unter den Beschäftigten im Gesundheitswesen (BiG)

Professionelle Textilwäscherei	Nutzung, n (%)	- Ja: 4 (17,4) - Nein: 19 (82,6)
	Gründe Nichtnutzung ^a , n (%)	- Keine Möglichkeit der Reinigung über Arbeitgeber: 12 (63,2) - Schwierigkeiten bei Wiederaufbereitung (z. B. Veränderung der Passform): 4 (21,1) - Negative Auswirkungen auf Hautzustand der Hände durch Reinigungsart: 1 (5,3) - Sonstiges (z. B. Verwendung von Einwegprodukten): 4 (21,1)
	Art der Wäscherei, n (%)	- Interne Wäscherei: 2 (50,0) - Externe Wäscherei: 1 (25,0) - Weiß ich nicht: 1 (25,0)
	Aufwand der Reinigung (z. B. Organisation, Absprachen mit Vorgesetzten), n (%)	- Ja: - - Nein: 2 (50,0) - Teilweise: 2 (50,0)
	Personenbezogene Reinigung (z. B. Wäschesack), n (%)	- Ja: 1 (33,3) - Nein: 2 (66,7) - Weiß ich nicht: -
	Dauer der Reinigung (Abgabe bis Erhalt), n (%)	Ø 5 Tage (Minimum: 4, Maximum: 7, n=2)
	Einfluss Hautzustand Hände, n (%)	- Ja: - - Nein: 3 (100,0)
	Nutzung, n (%)	- Ja: 15 (65,2) - Nein: 8 (34,8)

Wäsche im Privathaushalt	Aufwand der Reinigung (z. B. Organisation, Absprachen mit Vorgesetzten), n (%)	- Ja: 1 (6,7) - Nein: 9 (60,0) - Teilweise: 5 (33,3)
	Absprache der Umstände der Reinigung, n (%)	- Ja: 1 (7,7) - Nein: 11 (84,6) - Teilweise: 1 (7,7)
	Male der Reinigung bzw. Wiederverwendung	7,9 Ø (Minimum: 1, Maximum: 20, n=10)
	Wäsche mit Privatkleidung, n (%)	- Ja: 3 (21,4) - Nein: 9 (64,3) - Teilweise: 2 (14,3)
	Verwendung Wäschesack, n (%)	- Ja: 10 (66,7) - Nein: 5 (33,3)
	Reinigungsmittel ^a, n (%)	- Haushaltsübliche Waschmittel (z. B. Persil, Ariel): 11 (73,3) - Hygienespüler (z. B. Sagrotan): 8 (53,3) - Waschmittel des Arbeitgebers (z. B. Ecolab Eltra): -
	Waschtemperatur, n (%)	30 °C: - 40 °C: 1 (7,1) 60 °C: 12 (85,7) - Sonstiges (Wäsche und zusätzliches Abkochen): 1 (7,1)

n = Anzahl

^a Mehrfachnennungen waren möglich.

Tab. S16 Risiken/Herausforderungen bei dem Einsatz von Unterziehhandschuhen aus Sicht der Praxisakteure (n=24) („Sehen Sie aus hygienischer oder anderer Perspektive Risiken bei dem Einsatz von Unterziehhandschuhen, unabhängig von der Materialart? Wenn ja, welche?“)

Risiken / Herausforderungen	n
Mehrfachnutzung, dauerhafte Verwendung, kein sachgemäßer Wechsel	7
Kontamination/Keimverschleppung bzw. Patienten-/Mitarbeitergefährdung (Handschuhe als Reservoir und/oder Quelle der Übertragung von Keimen)	5
Verschlechterung Compliance Händedesinfektion	5
Einschränkungen der Feinmotorik	5
Mangel Sichtbarkeit Perforation an Schutzhandschuhen	3
Mangelhafte / ungeeignete Wiederaufbereitung	3
Mangel Kompatibilität Schutzhandschuhe / unvollständige Abdeckung durch darüberliegende Schutzhandschuhe	2
(Mangelhafte) Desinfektion der Unterziehhandschuhe	2
Bedarf / Notwendigkeit von (regelmäßigen) Schulungen, Unterweisungen, Konzepten zum Einsatz	2
Verlängerung der Handschuhtragezeiten	1
Fehlerhafte, nicht sachgemäße Anwendung (allgemein)	1
Nachlassende Verwendung von Schutzhandschuhen	1
Erkrankungen der Haut	1
Mangelhafte Passform	1
Mangel Umgangsregelungen zum Unterziehhandschuheinsatz	1
Problematik der Kommunikation der Umgangsregelungen zum Unterziehhandschuheinsatz	1
Umwelt (allgemein)	1
Mangelhafte Praktikabilität (allgemein)	1
Mangelhaftes An- und Ausziehverhalten (allgemein)	1
Verwechslung / keine personenbezogene Nutzung	1
Mangelhafte / ungeeignete Lagerung	1
Sonstiges	8
<i>Keine Risiken bei sachgemäßer Anwendung</i>	3

Freitext; n = Anzahl